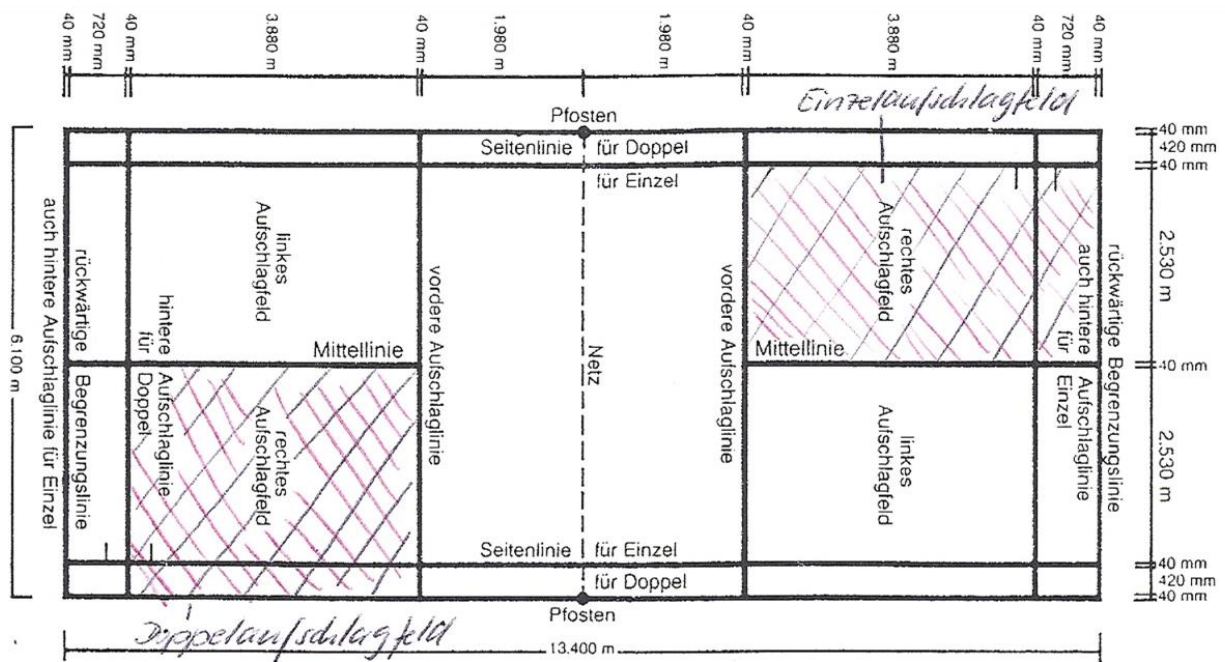


Badminton- Regeln (gültig seit August 2006)

(vereinfacht für die Schule)

Das Spielfeld:



Das Netz hat eine Breite von 76 cm. Es ist so gespannt, dass sich die Oberkante in der Mitte 1,52m und an den Pfosten 1,55m über dem Boden befindet. Beim Einzel ist die hintere Begrenzungslinie gleichzeitig die Aufschlaglinie, beim Doppel befindet sich die Aufschlaglinie 76cm vor der Grundlinie. Der hintere Teil des Feldes wird in rechtes und linkes Aufschlagfeld geteilt. Die 4cm breiten Linien zählen zum Spielfeld.

Der Ball

ist ca. 5g schwer, es gibt Naturfederbälle (für Fortgeschrittene, Wettkämpfer) sowie Nylonbälle mit Korkfuß. Die unterschiedlichen Geschwindigkeitsstufen sind durch Farbringe gekennzeichnet (grün= langsam, rot= schnell-rot nur für Outdoor geeignet, blau= mittel)

Der Aufschlag

dient der Eröffnung des Spieles bzw. zur Fortsetzung nach Fehlern oder Unterbrechungen. Der Aufschlag ist in das diagonal gegenüberliegende Aufschlagfeld auszuführen, bei geradem Punktstand des Aufschlagenden vom rechten Aufschlagfeld (0,2,4..), bei ungeradem Punktstand vom linken Aufschlagfeld. Der Schlägerkopf muss sich beim Treffpunkt unterhalb der Taille und unterhalb der Schlaghand befinden, der Fuß (Kork) des Federballes muss zuerst getroffen werden. Bei der Ausführung des Aufschlages müssen Aufschläger und der den Ball erwartende Gegner innerhalb der Aufschlagfelder mit beiden Füßen auf dem Boden stehen. Die Aufschlagbewegung darf nicht unterbrochen werden. Der Ball abwechselnd diagonal aus dem eigenen Aufschlagfeld in das Aufschlagfeld des Gegners geschlagen. Dabei muss er die vordere Aufschlaglinie des gegnerischen Feldes passieren. Für das Einzel- und Doppelspiel ist das Aufschlagfeld nach hinten und der Seite unterschiedlich begrenzt.

Zählweise

Bei der Rally-point- Zählweise (gültig seit 1.8.2006) wird für jeden Ballwechsel ein Punkt vergeben. Als Aufschläger erhält man beim Gewinn des Ballwechsels einen Punkt, als Rückschläger einen Punkt und das Aufschlagrecht für den nächsten Ballwechsel. Gespielt wird auf 2 Gewinnsätze bis 21, wobei am Satzende ein Vorsprung von mindestens 2 Punkten erreicht sein muss (maximal 30). Nach jedem Satz werden die Spielfeldseiten gewechselt, sowie im 3. Satz, wenn ein Spieler 11 Punkte erreicht hat. Zwischen den Sätzen ist eine Pause von 2 min gestattet.

Im Satz ist beim Erreichen von 11 Punkten eine Pause von 1 min.

Vor Spielbeginn wird um den Aufschlag gelost. Der Gewinner der Wahl kann sich für den Aufschlag, die Seite oder den Nicht- Aufschlag entscheiden. Der Verlierer hat dann die Wahl unter den verbleibenden Möglichkeiten. Die folgenden Sätze werden immer durch den Gewinner des Satzes eröffnet.

Disziplinen: Herren- und Dameneinzel, Damendoppel, Herrendoppel, Gemischtes Doppel(Mixed)

D			A
C			B

Doppel und Mixed

Reihenfolge des Aufschlages wird durch Viererwechsel bestimmt:

Erster Aufschlag A bei 0:0 von rechts, Zweiter Aufschläger D, Dritter Aufschläger B, Viertes Aufschläger C...>A usw. Das Aufschlagfeld des jeweiligen Spielers und des Rückschlägers wird vom eigenen Punktestand bestimmt. Bei Punktgewinn wechselt der Aufschläger wie im Einzel die Aufschlagfelder. Die Reihenfolge A,D,B,C bleibt während des ganzen Spieles unverändert. Ball muss vor der hinteren Aufschlaglinie im Feld landen, es gilt die äußere Seitenlinie. Der Partner des Aufschlägers und Rückspielers darf seinen Standort frei wählen.

Fehler

1. Wenn gegen die Regeln für die Ausführung des Aufschlages verstoßen wurde
2. Wenn der Ball während des Spiels Kleidung oder Körper des Spielers berührt. Ein Ball der die Netzkante berührt befindet sich weiter im Spiel, wenn er dabei das Netz überquert
3. Wenn ein Spieler das Netz berührt (solange der Ball im Spiel ist) oder der Schläger vor dem Balltreffpunkt über /unter das Netz in das gegnerische Feld geführt wird oder der Spieler selbst in das gegnerische Feld oder den Luftraum über dem gegnerischen Feld eindringt (übertreten ohne Behinderung kein Fehler)
4. Wenn der Ball zweimal getroffen wird
5. Wenn der Ball in das Netz oder darunter durch geschlagen wird
6. Wenn der Ball den Spielfeldboden berührt
7. Wenn der Ball die Decke berührt (bei geringer Hallenhöhe Wiederholung oder Fehler)
8. Wenn der Ball außerhalb des Spielfeldes zu Boden fällt (Linien sind Feld)
9. Wenn im Doppel ein Spieler den Aufschlag annimmt, den sein Partner hätte annehmen müssen, oder der Ball zweimal von einer Partei gespielt wird

Fachbegriffe

- Clear:** Der Ball fliegt in einer hohen Flugbahn bis an die gegnerische Grundlinie.
Drop: Der Ball fällt kurz hinter dem Netz mehr oder weniger steil herunter.
Drive: Der Ball fliegt in Netzhöhe mehr oder weniger waagrecht.
Smash: Harter abwärts gerichteter Schmetterball mit maximaler Beschleunigung.
Longline: Parallel zur Seitenlinie
Cross: Diagonal zur Seitenlinie